Herr Scholz bittet, wie im Hauptausschuss getrennt über Wohnwagenpauschale und Standgelder abzustimmen.

Herr Strausfeld verweist auf die umfassende Diskussion im Markt- und Kirmesausschuss. Er sei dankbar gewesen, dass dort nicht beschlossen und die Verwaltung um neue Prüfung gebeten wurde. Nach Überarbeitung sei die Angelegenheit in den Hauptausschuss gegangen. Die im MKA artikulierte Zielsetzung aller Fraktionen, die Vereine zu entlasten, sei mit der Beschlussfassung im Hauptausschuss „zerschossen“ worden. Daher werde die CDU-Fraktion nicht zustimmen.

Herr Gräf verweist auf die differenzierte Diskussion im Hautpausschuss. Hierbei sei vor allem klar gestellt worden, in 2014 erneut zu überlegen und für 2015 eine ganz neue Gebührenstruktur vorzulegen. Es habe in Richtung Jahresende ein gewisser Zeitdruck bestanden, eine Entscheidung herbeizuführen.

Auf Frage von Herrn Lorenz schildert Herr Sterzenbach noch einmal kurz die zur Entscheidung anstehende Beschlussempfehlung des Hauptausschusses.

Herr Krause verweist auf seine Tätigkeit im Verein. Auf seine Frage erklären der Bürgermeister wie auch der Erste Beigeordnete, dass keine Befangenheit vorliege.

Beschluss:

Nr. XIII/30/410

Der Rat beschließt

Dem Antrag der BfE-Fraktion, pro anl. der Kirmestage auf Gemeindefläche abgestelltem Wohnwagenspann 50,00 Euro an Standgebühren zu erheben, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen (13 FDP, 2 BfE, 2 Grüne, 1 UWG, 1 BM), 13 Nein-Stimmen (8 CDU, 5 SPD) 1 Enthaltung (FDP)